

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 9

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Bruder Straubinger bei den Kriegsführenden



Links herum, rechts herum,  
Hochverehrbares Publi-  
zin, aha, ja, [kum:  
Allerlei wieder da —  
Suche mich hilfsdienlich  
zu betätigen, Schatz,  
Und spucke nach Muster  
Kagaz  
Mit ungewaschener Sresse  
Auf die ganze politische  
Presse —  
Profiziat!

In Petersburg  
War ein arg' Gewürg,  
Satz mit Lenin in einem  
Auto und fuhr [tur,  
Kund herum durch die Ma-  
Welche dort verschiedene  
Löcher hat, wodurch man

In die ewige Glückseligkeit marschieren kann.  
Welches mir aber nicht behaglichte, weshalb  
Ich als ein lumbes Schweizerkalb  
Mich, als es krachte, auf die Retirade machte —  
Grüßli mitenand!

In Wien  
Begrüßte ich Czernin:  
Haben Sie eine gute Schnörre, Mann!  
Darauf sah er mir von rückwärts an,  
Welches ich noch heute nicht begreifen kann,  
Indem ich doch an diplomatischen Verkehr gewöhnt bin  
Und mit der ganzen Welt veröhnt bin

Und Wilson von vorn und hinten achte  
Und ihn genau so, wie Czernin, betrachte —  
Über wer kann's allen Menschen recht machen?  
Zum Lachen!

Nach Berlin  
Tat's mich alsobalde ziehn.  
Sieg am Kurfürstendamm  
In einen blaugrüngelben Tram  
Und als ich aussteigen wollt',  
War er auf die Seite gerollt —  
Welches geschah, um den Frieden zu bereiten.  
Welches in diesen Selten  
Das beste Mittel dafür sei.  
Zu weh!

In Paris  
Studierte ein Amerikaner die Syphilis.  
Suchte interessante Objekte,  
Womit er bezweckte —  
(Mensch, laß' dich nicht umgarnen!) —  
Seine Landsleute zu warnen.  
Wobei ich fraglich ward, ob er nicht zuhause genug  
Material finde für seinen Untersuch —  
Welches er bestritt: O no, mein Charmanter,  
Hier ist's doch noch interessanter.

In London  
Grüßte mir ein Baron:  
Er habe vernommen,  
Ich sei einem Unterseeboot entkommen  
Und bringe Fleisch ins Land.  
Worauf ich mit der Hand  
Nach meinem Bäuchlein tastete und nichts fand,  
Was ich hätte abgeben können. Zebrenant-  
G Chaib, was willst du denn hier?  
Grüßte er darauf schweizerisch mir.

In Rom  
Sieg ich auf einen Orangenboom.  
Schaute herunter und speuzte baß.  
Worauf Annunzio schrie: Was ist denn das?  
Sie verderben die Natur  
Von meiner Bräutur!  
Worauf ich ihn tröstigte: Er solle froh über jeden  
Treffer sein, indem so manches daneben gehe —  
Jogar eine Siegeshymne.

Nach in Washington sah ich mich um,  
Doch alles blieb stumm.  
Wollte Wilson die Ehre schenken,  
Doch es hieß, er sei am Denken  
Und das sei kein Spaß:  
Er schweigste dabei drei Semden naß —  
Lebet wohl!

Worauf ich lachte  
Nach Zürich machte  
Und jetzt daran bin — potz Stecken! —  
Eine heuchle Masseuse zu entdecken —  
Und wenn es mir nicht gelingen will ...  
Still, still!

## Spezialistin für Behandlung

von Gicht, Ischias und Rheumatismus ist die  
Naturärztin Frau Niedermeier in Speicher  
bei St. Gallen. Behandlung nur im Sanatorium  
Terracotta-Bad in Speicher. Interessenten  
erhalten Gratis-Prospekte mit zahlreichen Dank-  
schreiben und beglaubigten Zeugnissen innert kurzer  
Zeit Geheilt!

Preis für Behandlung und Pension, alles inbe-  
griffen, Sr. 10.— per Tag. Kurdauer ca. 14 Tage.

## Dr. med. J. Aebli, Zürich 6

Homöopath. Spezialarzt. — Haut- und Sexualleiden.  
Sprechstunden 10—12 und 2—4; Sonntags 10—12 1831  
In geeigneten Fällen auch briefliche Behandlung  
Riedtlistrasse 19 Telephone: Hottingen 60.75

**Stolzer,  
kräftiger**

**Schnurrbart**

(gleich nach 16 Jahren)

**Starker Haar- u. Bartwuchs**

**glänzender Erfolg  
in kürzester Zeit!**  
Gebraucht

**„NIVLA“**

wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger,  
gleichmässig dichter, Haarwuchs (beiderlei Geschlechter).  
Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zur Einsicht auf!  
Versand gegen Nachnahme portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 2.90  
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 4.30  
Nivla extra stark à Fr. 6.50  
Bei Nichterfolg! Betrag zurück!

**Gross-Exporthaus „Tunisa“, Lausanne.**

## Bad- und Kuranstalt Mühlebach

Russ.-türk. Heissluft- und Dampf-Bäder  
Elektrotherapie. — Telefon H. 1044

Eisengasse 16 1826 Tram Seefeld

**Mord-**smässig überrascht sind alle Damen und  
Herren beim Durchblättern der hochinte-  
ressanten und sehr belehrenden Broschüre über intime Hygiene,  
Vorsicht und Kosmetik. Man verlange dieselbe noch heute unter  
Beilegung von nur Fr. 1.50 in Marken direkt vom Verfasser Dr.  
A. Bimpag, Case Rhône 6303, Genf. — Anfragen werden gratis  
gewissenhaft beantwortet.



Die heftigsten  
Kopfschmerzen,  
Migräne, nervö-  
se Zustände ver-  
schwinden nach  
wenigen Min. d.  
d. **Basa-Pul-**  
ver, Preis 2 Fr.  
(b. 2 Sch. frank.). Alleinversand d. d.  
Schwanen-Apoth. Baden (Aarg.)

## Bessere Nerven:

Nervenschwäche, Angstzustände, Ge-  
dächtnisschwäche, Energielosigkeit,  
Vergesslichkeit etc. heilt die bewährte  
kombinierte Bluterneuerungskur von  
Dr. med. O. Schär, Rennweg Nr. 26,  
Zürich. Prospekt verschlossen, nur  
gegen Einsendung der Frankatur. 1838

## Ad. Byland

**Laubsäge-  
Artikel**

in reichster Auswahl

**Rennweg 21.**



## Alle Männer

die infolge schlechter Jugendge-  
wohnheiten, Ausschreitungen u.  
dgl. an dem Schwinden ihrer be-  
sten Kraft zu leiden haben, wollen  
keinesfalls versäumen, die lichtvolle  
u. aufklärende Schrift eines Ner-  
venarztes über Ursachen, Folgen  
und Aussichten auf Heilung der  
Nervenschwäche zu lesen. Illu-  
striert, neu bearbeitet. Zu beziehen  
für Fr. 1.50 in Briefmarken von  
**Dr. Rumler's Heilanstalt,  
Genf 477.**

## Photo



**Schreckliche  
Tat!!!**

ist es nicht, denn Sie erhalten sofort  
völlig kostenfrei eine genaue und  
eindeutige Beschreibung über die  
hochpraktische und äusserst inter-  
essante Erfindung

**eines blinden**

Musikers, welcher bereits hunderte  
von Kindern, Erwachsenen und älteren  
Personen das schöne, in ganz kurzer  
Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte  
Klavierspiel verdankt. Zögern Sie  
nicht, denn auch Sie werden unter  
voller Garantie in wenigen Wochen  
nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, son-  
dern überhaupt jede Art von gediege-  
ner und schöner Klaviermusik mit  
Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie  
heute noch die kostenlose Beschreib-  
ung, nach deren Studium Sie dann  
auch (ohne etwelche Verpflichtung  
Ihrerseits) eine erste Probierlieferung  
dieser Erfindung erhalten können durch  
Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 37,  
Basel VII. — (Um genaue Adresse  
des Bestellers wird gebeten.) 1524



**Zahle Geld zurück**  
wenn Sie mit meinem  
Bart-Beförderungs-  
Mittel keinen Erfolg  
haben. Preis Fr. 3.—  
in Marken oder Nach-  
nahme. 1511  
**G. LENZ, Grenchen A  
(Solothurn).**

## Wenger & Co.

Zürich :: Rennweg 43  
Atelier für vornehme und  
billige Photographie! 1837

## Briefmarken-

Facsimiles auss. Kurs. Re-  
paratur von defekten Bri-  
marken. 1823  
An- und Verkauf, Tausch.  
Preisliste gratis u. franko.  
Auswahl-Sendungen.  
**F. Fournier's Nachf., Genf I.**



## O. CAMINADA

**ZÜRICH 4710**  
**2 Militärstrasse 2**

**Spezialgeschäft für sämtliche**

**Militärbedarfsartikel**

**für Offiziere u. Soldaten**  
en gros und en détail

**Fabrikation von Militär-  
Wäschesäcken**



## Frauen- u. Männerleiden

jeder Art behandelt diskret. — Langjähr. Erfahrung.  
**Dr. med. H. Andrae, Arzt, Herisau, Wiesental 462 N,**  
unweit Bahnhof. Sprechstunden täglich v. 9—3 Uhr,  
Sonntags 9-1 Uhr. Anfrag. mit Retourmarke erbeten.